

Bindung & Grundbedürfnisse

Bei Babys und Kleinkindern

Bindung

- Bindung passiert schon ab dem Moment der Befruchtung.
- Geläufiger: die ersten Sekunden/Minuten/Stunden nach der Geburt. Nackig, Hautkontakt, Berührung, Geruch, Nähe: Es ist das, was wir Bonding nennen.
- Nicht nur in den ersten Minuten und Stunden, sondern in den gesamten ersten 12 Wochen nach der Geburt ist Bonding wichtig!

In dieser Zeit kannst Du Dein Kind nicht verwöhnen!

Bindung

- Babys in diesem Alter brauchen Dich und Deine Unterstützung.
- Das Kind braucht Deine Nähe und Deinen Geruch.
- Auch tragen, stillen, sanftes Wiegen etc. sind in dieser Zeit vollkommen in Ordnung. Diese 100%ige, liebevolle Zuwendung und Aufmerksamkeit ist essenziell für eine gesunde und stabile Mutter-Kind Bindung.

Bindung

- Eine gesunde, stabile Bindung zwischen Mutter (oder einer anderen, engen Bezugsperson) und Kind ist für eine gesunde Entwicklung des Kindes notwendig.
- Diese Bindung hilft im weiteren Verlauf des Lebens, dass die Mutter das Kind in allen Phasen begleiten, auch durch schwierige Prozesse hindurch, und führen kann. Nur wenn die Bindung stimmt, kann sich das Kind auf die Mutter verlassen, ist voller Vertrauen, und kann sich vollumfänglich sicher und geborgen fühlen.

Bindung

- Bindung bedeutet auch Verantwortung übernehmen:
Als verantwortungsbewusstes Elternteil obliegt uns die liebevolle Führung unserer Kinder. Eltern sind die Taktgeber der Familie.
- Wir leiten, wir umsorgen, wir überlassen sie nicht sich selbst - vielmehr helfen wir ihnen dabei, sich zu orientieren.
- Dazu gehört das wahrnehmen, stillen und befriedigen der Grundbedürfnisse der Kinder.

Bedürfnisse

Babys und Kleinkinder haben verschiedene Grundbedürfnisse. Es ist die Aufgabe von den Eltern (oder anderen, engen Bezugspersonen), diese Bedürfnisse zu befriedigen.

Je mehr der Bedürfnisse am Tag befriedigt werden, desto weniger wird sich ein Kind in der Nacht oder beim Einschlafen holen, was ihm fehlt.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

1. Das Bedürfnis nach beständigen, liebevollen Beziehungen

Jedes Kind braucht mindestens 1, besser 2 oder 3 Erwachsene, die sich liebevoll, einfühlsam, fürsorglich und zuverlässig um das Kind kümmern.

Diese Zuwendung fördert Warmherzigkeit und Wohlbefinde und ermöglichen dem Kind die eigenen Gefühle in Wort zu fassen und bildet die Grundlage für intellektuelle Fähigkeiten, Kreativität und die Fähigkeit zum abstrakten Denken.

Frühe emotionale Erfahrungen bilden auch das Fundament für das moralische Gefühl für Recht und Unrecht.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

2. Das Bedürfnis und Recht nach körperlicher Unversehrtheit und Sicherheit

Es sollte selbstverständlich sein, dass ein Kind weder körperlich, noch seelisch verletzt werden darf.

Zu diesem Bedürfnis gehören eine gesunde, abwechslungsreiche Ernährung, eine angemessene Gesundheitsvorsorge (U-Untersuchungen), genügend Ruheinseln im Alltag, Rhythmus, ausreichende Bewegung.

Besonders in den ersten Lebensjahren wirken sich Störungen liebevoller Beziehungen und Störungen der körperlichen Unversehrtheit negativ auf die Kindesentwicklung aus.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

3. Das Bedürfnis nach individuellen Erfahrungen

Jedes Kind ist einzigartig und möchte in seinen individuellen und besonderen Fähigkeiten und Talenten akzeptiert und gefördert werden .

Kinder sollten nicht zu hochgesteckten Entwicklungszielen missbraucht werden. Hier gilt: Bindung geht vor Bildung.

Je besser es gelingt, ein Kind in seinen besonderen Eigenschaften zu unterstützen, umso größer ist die Chance, dass die Kinder zu körperlich, seelisch und geistig gesunden Erwachsenen heranwachsen.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

4. Das Bedürfnis nach entwicklungsgerechten Erfahrungen

Kinder bewältigen eine ganze Reihe von Entwicklungsstufen. Auf jeder erlernen Kinder in ihrem Tempo die Grundbausteine der Intelligenz und Moral, seelische Gesundheit und geistige Leistungsfähigkeit.

Es ist wichtig das Kind in seinem Tempo die Stufen durchlaufen zu lassen. Der Versuch, ein Kind anzutreiben kann die Entwicklung insgesamt hemmen.

Auch übermäßige Behütung oder Verwöhnung sollten vermieden werden. Wenn entwicklungsfördernde Stolpersteine immer wieder für das Kind aus dem Weg geräumt werden führt das zu Demütigung und Selbstunterschätzung und einer verringerten Frustrationstoleranz.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

5. Das Bedürfnis nach Grenzen und Strukturen

Sinnvolle Begrenzungen und altersgerechte Grenzen und Regeln gestatten dem Kind sich gefahrlos zu entwickeln.

Grenzsetzungen sollten wohlwollend sein, sie sollten auf Zuwendung und Fürsorge basieren, nicht auf Angst und Strafe aufbauen.

Kinder leiden, wenn eine Grenzsetzung unzureichend ist. Eine liebevolle Grenzsetzung bietet Schutz und Geborgenheit weil das Kind Halt und Sicherheit erlebt, und hilft Durchsetzungsvermögen auszubilden, wenn mit den Bezugspersonen um Grenzen gerungen wird und Spielräume und Grenzverschiebungen erarbeitet werden.

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

6. Das Bedürfnis nach stabilen und unterstützenden Gemeinschaften

Die Entwicklung von Freundschaften sind eine wichtige Basis für das soziale Lernen und gewinnt mit zunehmendem Alter an Bedeutung.

Eigene soziale Kontakte oder Einladungen zu andern Kindern oder Übernachtungen außerhalb des Elternhauses sind wichtige Voraussetzung der Entwicklung sozialer Fertigkeiten. Kinder lernen, sich besser selbst einzuschätzen, sich zu behaupten, Kompromisse zu machen, Rücksicht, Freundschaft und Partnerschaft -> Entwicklung sozialer Verantwortung!

Die 7 kindlichen Grundbedürfnisse

Nach T.B. Brazelton

7. Das Bedürfnis nach einer sicheren Zukunft für die Menschheit

Zukunftssicherung: das Wohl jedes einzelnen Kindes hängt mit dem Wohl aller Kinder dieser Welt zusammen.

Die Erwachsenen schaffen die Rahmenbedingungen für die nächste Generation, durch Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft.

Wie ein Kind dieses Gesamtgefüge sieht, als beeinflussbare Ordnung oder unüberschaubares Chaos, hängt von ihrer Persönlichkeit ab, welche die Eltern und alle anderen Bezugspersonen in ihrem Leben mitgestaltet haben.

3 Kategorien der Grundbedürfnisse

- Körperliche/Physiologische
- Seelische
- Geistige/Soziale

Werden diese ausreichend gestillt und befriedigt wird ein Grundstein gelegt, damit das Kind am Besten wachsen, gedeihen und sich nach seinen Möglichkeiten entwickeln kann.

3 Kategorien der Grundbedürfnisse

Körperliche/Physiologische Grundbedürfnisse

- Luft zum Atmen
- Wärme
- Wasser und Nahrung
- Schlaf
- Licht
- Berührung und Pflege

3 Kategorien der Grundbedürfnisse

Seelische Grundbedürfnisse

- Sicherheit & Geborgenheit, sich aufgehoben fühlen.
- Grenzen, die Halt geben
- Rhythmus und Regelmäßigkeit, auf verlässlich sind und die den Tagesablauf vorhersehbar machen
- Transparenz und Berechenbarkeit (liebevolle Konsequenz und Autorität), die Stabilität geben.

3 Kategorien der Grundbedürfnisse

Geistige/soziale Grundbedürfnisse

- Dazu gehören
- Zu den Eltern, zur Familie, zu sozialen Systemen
- Liebe und Zuneigung um Selbstvertrauen zu entwickeln
- Das Gefühl, nützlich zu sein
- Geschätzt und geachtet werden
- Kompetenzen und Fähigkeiten entwickeln dürfen

(Quellen: Thomas Berry Brazelton und Stanley I. Greenspan, "Die sieben Grundbedürfnisse von Kindern. Hannig, Brigitte: Elternbriefe, www.britte-hannig.de, Liedloff, Jean: Auf der Suche nach dem verlorenen Glück. Pikler, Emmi: Friedliche Babys – zufriedene Mütter & Miteinander vertraut werden. Stadelmann, Ingeborg: Die Hebammensprechstunde.)